

Denkmalpflege

Libellenrain 15
6002 Luzern
Telefon 041 228 53 05
Telefax 041 210 51 40
sekretariat.denkmalpflege@lu.ch
www.da.lu.ch

**Europäische Tage des Denkmals 2019
"Farben"**

10 und 12. September 2019: Denkmaltag für Schulen

Am 10. und 12. September 2019 führt die Kantonale Denkmalpflege im Rahmen der Europäischen Tage des Denkmals (14./15. September 2019) den Denkmaltag für Schulen durch. Schulklassen aller Stufen werden unter der kundigen Leitung eines Denkmalpflegers oder einer Denkmalpflegerin zu ausgewählten Objekten zum Thema des Denkmaltages geführt. Dauer pro Führung (kostenlos): ca. 45 Minuten. SchülerInnen und Lehrpersonen werden dialogisch in die Führung miteinbezogen. Die Besichtigungen sind geeignet für Fächer wie Mensch und Umwelt, Geschichte, Kunstgeschichte, Gestalten, Ethik, Religion etc.

Siehe auch www.schukulu.ch

Anmeldung an:

Kantonale Denkmalpflege, Libellenrain 15, 6002 Luzern, 041 228 53 05 oder
sekretariat.denkmalpflege@lu.ch

Der diesjährige Denkmaltag für Schulen steht ganz im Zeichen der Farben. Ob an Fassaden oder in Innenräumen, Farben schaffen Emotionen und prägen unsere Umwelt. Sie erfreuen oder können auch irritieren. Farben haben eine grosse kulturelle und gesellschaftliche Bedeutung. Die Kantonale Denkmalpflege nimmt den Denkmaltag 2019 zum Anlass, um über Farben und deren Anwendung und Wirkung nachzudenken und zu diskutieren.

Unter kundiger Leitung der verantwortlichen Denkmalpflegerinnen und Denkmalpfleger sowie von Architekten und Restauratoren ist es möglich, ausgewählte Objekt oder auch gut gesicherte Baustellen zu besuchen und Einblicke in die Arbeit der an der Restaurierung beteiligten Fachleute zu gewinnen.

Am Denkmaltag für Schulen können folgende Denkmäler resp. Baustellen besichtigt werden:

10. September 2019: Luzern – Fassadenmalerei in der Altstadt



Die Altstadt von Luzern ist reich an Fassadenmalereien. Viele stammen aus der Zeit um 1900, einige sind aber älter und stammen aus der Zeit der Renaissance und des Barocks. Die Malereien sind teilweise rein dekorativ, viele erzählen aber farbige Geschichten zur Stadt Luzern, zu den jeweiligen Häusern und ihren Bewohnern. Der Rundgang führt zu einigen herausragenden Beispielen der Luzerner Fassadenmalerei, erklärt vor Ort die farbigen Bilder und erläutert die verschiedenen Farbmaterialien und Maltechniken.

Die Führungen eignen sich für Schüler ab der 4. Klasse und der Oberstufe

12. September 2019: Beromünster – Farben im Stiftsbezirk



Farben spielen in der Gestaltung von Fassaden und Innenräumen eine wichtige Rolle. In allen Epochen dienten sie der Verschönerung von Wohnhäusern, Kirchen oder Gebrauchsgegenständen und unterstrichen ihre Funktion. Auf einem Rundgang durch den Stiftsbezirk und die Stiftskirche wird über die Entwicklung der Farbe und Farbgestaltung, ihre Bedeutung und verschiedene Anwendungsmöglichkeiten eingegangen.

Die Führungen eignen sich für Schüler ab der 4. Klasse und der Oberstufe

12. September 2019: Luzern – Kirchgemeindehaus Lukas im Umbau

Die Lukaskirche und das rechtwinklig dazu angefügte Kirchgemeindehaus wurden zwischen 1933 und 1935 von den Luzerner Architekten Alfred Möri und Karl-Friedrich Krebs erbaut. Die Gesamtanlage ist weitgehend im Originalzustand erhalten und gehört zu den wichtigen Zeugen der frühen Moderne in Luzern. Das fein austarierte Farb- und Materialkonzept wird im Rahmen der Restaurierungsarbeiten wiederhergestellt. Die Führung durch das Kirchgemeindehaus gibt Einblick in die laufenden Umbauarbeiten und erläutert das bauzeitliche Farb- und Materialkonzept.



Die Führungen eignen sich für Schüler der Oberstufe und der Berufsschule. Das zu besichtigende Objekt befindet sich im Umbau (Baustelle), gutes Schuhwerk ist erforderlich (Turnschuhe o.ä.), nicht rollstuhlgängig.